



Drucksachen-Nr. VL-43/2010

Biblis den 26.04.2010

## Allgemeine Bauangelegenheiten

Aktenzeichen:

600-20 Gö/Em

Beratungsfolge	Sitzungstermin	TOP	Öffentlich
Haupt- und Finanzausschuss	29.04.2010		öffentlich
Gemeindevertretung	05.05.2010		öffentlich

Titel

### **Konjunkturprogramm II; hier: Gestaltung der Außenanlagen im Pfaffenau-Stadion**

#### **- Bewilligung von überplanmäßigen Ausgaben -**

Beschlussentwurf:

Die Gemeindevertretung von Biblis beschließt bei der Investitionsnummer 0810104-0953001 überplanmäßige Ausgaben in Höhe von 250.000 €. Die Finanzierung erfolgt durch Kürzung der Mittel bei der Produktstelle 010036161000 in Höhe von 250.000 €. Die Gemeindevertretung stellt fest, dass durch die Umschichtung dieser Mittel es möglich sein muss, einen Kunstrasenplatz im Pfaffenau-Stadion zu errichten. Dieser Kunstrasenplatz soll künftig für alle fußballspielenden Vereine zugänglich sein.

Sach- und Rechtslage:

Im Rahmen des Konjunkturprogramms II hat die Gemeinde Biblis im letzten Jahr die Sanierung des Pfaffenau-Stadions als Baumaßnahme angemeldet. Dafür wurden Mittel in Höhe von insgesamt 980.000 € bewilligt.

Bei der Kostenermittlung für die Sanierung des Stadiongebäudes (Erdgeschoss) errechnete sich ein Aufwand von 630.000 €. Diese Maßnahme läuft bereits und wird Ende Mai abgeschlossen sein. In mehreren Sitzungen des Bauausschusses, des Haupt- und Finanzausschusses und in der letzten gemeinsamen, nichtöffentlichen Sitzung des Bauausschusses mit den fußballspielenden Vereinen, wurde der Umfang der Sanierung der Außenanlagen besprochen. Im Vorfeld fand ein Gespräch mit den Vertretern der Turngemeinde statt. Von dort wurden die Einrichtungen zur Sanierung angemeldet, die zur Ablegung des Sportabzeichens dringend notwendig sind.

Vom Planungsbüro Schepp wurde aufgrund dieses Gespräches eine neue Kostenplanung vorgelegt.

In der Sitzung des Bauausschusses war man sich darin einig, eine Anlage zu schaffen, die den gegebenen Interessen gerecht werde. Auch könne nicht ausgeschlossen werden, dass zu einem späteren Zeitpunkt die anderen fußballspielenden Vereine der Großgemeinde, zumindest während der Wintermonate, ihre Trainingseinheiten nach Biblis verlegen.

Es war auch eine klare politische Aussage, dass diese Anlage allen sporttreibenden Vereinen der Großgemeinde zugänglich gemacht werden müsse.

Unter dieser Voraussetzung empfahl der Bauausschuss den Ausbau der Außenanlagen des Pfaffenau-Stadions entsprechend dem Konzept, das von Landschaftsarchitekt Rolf Schepp am 21. April 2010 vorgetragen wurde.

Die dabei entstehenden Kosten, die in keiner Weise überschritten werden dürfen, beziffern sich auf insgesamt 580.000 €

330.000 € werden aus dem Konjunkturprogramm finanziert und die restlichen 250.000 € sollen von der Haushaltsstelle zur Sanierung der Außenfassade des Rathauses übertragen werden.